

Von: [Ing. Gerhard Hadinger](mailto:ing.gerhard.hadinger@wien.gv.at)
An: ["maria.vassilakou@wien.gv.at"](mailto:maria.vassilakou@wien.gv.at); ["michael.haeupl@wien.gv.at"](mailto:michael.haeupl@wien.gv.at)
Cc: ["wolfgang.gerstl@wien.oevp.at"](mailto:wolfgang.gerstl@wien.oevp.at); ["toni.mahdalik@fpoe.at"](mailto:toni.mahdalik@fpoe.at); [Jennifer Kickert \(jennifer.kickert@gruene.at\)](mailto:jennifer.kickert@gruene.at);
["marlies.meyer@gruene.at"](mailto:marlies.meyer@gruene.at)
Bcc: [Carola Röhrich](mailto:Carola.Rohrich@bezirkszeitung.at); [Peter Strasser](mailto:Peter.Strasser@bezirkszeitung.at); ["a.hoertenhuber@bezirkszeitung.at"](mailto:a.hoertenhuber@bezirkszeitung.at); ["martina.stemmer@DerStandard.at"](mailto:martina.stemmer@DerStandard.at);
["redaktion@dgw.at"](mailto:redaktion@dgw.at); ["karin.schuh@diepresse.com"](mailto:karin.schuh@diepresse.com); ["elias.natmessnig@kurier.at"](mailto:elias.natmessnig@kurier.at)
Thema: Petition: Nominierung des Otto-Wagner-Spitals als UNESCO-Welterbestätte
Datum: Freitag, 03. Jänner 2014 16:25:00
Anlagen: [AW_GIF - 5879522013_Ihr_Schreiben_vom_05_November_2013.msg](#)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!
Sehr geehrte Frau Vizebürgermeisterin!
Sehr geehrte Damen und Herren!

Ich möchte meiner Bestürzung über die Behandlung von Bürgeranliegen in Form der Wiener Petition Ausdruck verleihen.

Als eine der [erfolgreichsten Petitionen](#) seit bestehen der Wiener Petition ist [unsere Petition](#) mit [7.229 Unterschriften bei der MA 62](#) eingebracht worden. Zum Zeitpunkt der Behandlung (7.10.2013) im Petitionsausschuss wurden von der MA 62 **5.271 Unterschriften bestätigt**. Ich empfinde es als Zumutung, dass nun, nachdem die Petition ohne Begründung für beendet erklärt wurde, nur mehr der Hinweis für die Anzahl Unterstützungserklärungen auf „>500“ steht.

Noch größer wird mein Ärger, dass nun die Petition überhaupt nicht mehr in der [Liste der eingebrachten Petitionen](#) aufscheint, so als möchte man von Seiten der Stadtverwaltung unliebsame Ereignisse verbergen und deren Wahrheit auslöschen.

Sie werden nun sicher Worte finden, nach denen alles gerecht, geordnet und so vereinbart zugeht. Ich aber habe kein Vertrauen mehr in diese Art der Bürgerbeteiligung und hoffe, dass dies auch andere Menschen so empfinden und dementsprechend handeln werden.

Seit zwei Monaten warte ich auf ein Antwortschreiben über die Gründe des Abschasselns unserer Petition. Bisher hat sich wohl offensichtlich niemand getraut, die wahren Gründe der Beendigung unserer Petition schriftlich mitzuteilen.

Mit freundlichen Grüßen
Ing. Gerhard Hadinger
Verein Initiative Steinhof